

Die deutsche Frauen-Nationalmannschaft trifft bei der **Weltmeisterschaft** im kommenden Jahr in Frankreich (7. Juni bis 7. Juli 2019) in der Vorrundengruppe B auf China, Geheimfavorit Spanien und WM-Debütant Südafrika. Das ergab die Auslosung, die am Samstagabend im La Seine Musicale in Paris vorgenommen wurde.

"Es ist eine anspruchsvolle Gruppe mit dem sicherlich herausfordernden Spiel gegen die Spanierinnen, die wirklich auf einem guten Weg sind," sagte Bundestrainerin Martina Voss-Tecklenburg. "Wenn man die Erfolge sieht zuletzt im Nachwuchs, Titel geholt, immer dabei gewesen, bei der letzten EM sich ein bisschen unter Wert verkauft, da weiß man schon, das ist eine starke Mannschaft." Über die beiden Gruppengegner China und Südafrika sagte Voss-Tecklenburg: "China hat bei der letzten WM eine gute Performance gezeigt und ist immer schwer einzuschätzen. Südafrika ist als Neuling dabei, mit einer guten Trainerin, die ich gut kenne, mit europäischem Stil."

Auftakt in Rennes gegen China

Der Sportliche Leiter Nationalmannschaften Joti Chatzialexiou schätzte die deutsche Gruppe ebenfalls anspruchsvoll ein: "Am Ende war auch Spanien nicht begeistert, dass sie in unsere Gruppe gelost worden sind. Die 'Tour de France', die die Auslosung für uns mit sich gebracht hat, werden wir gut vorbereitet meistern."

Sein Auftaktspiel bestreitet der zweimalige Weltmeister am 8. Juni (ab 15 Uhr) im Roazhon Park in Rennes gegen China. Vier Tage später, am 12. Juni (ab 18 Uhr), geht es für das deutsche Team in Valenciennes gegen die Spanierinnen, von denen sich die deutsche Auswahl erst am 13. November 0:0 getrennt hatte. Zum Abschluss der Vorrunde steht am 17. Juni (ab 18 Uhr) in Montpellier das Duell mit Südafrika auf dem Programm.

"Jetzt schauen wir uns an, wie die Reisewege sind. Also wir münzen die Vorfreude in Arbeit um. Dann geht es darum, Informationen über die Gegner zu sammeln, das ist bei China und Südafrika schwieriger als bei Spanien", sagte Voss-Tecklenburg

Frankreich eröffnet gegen Südkorea

Das Eröffnungsspiel bestreiten Gastgeber Frankreich und Südkorea am 7. Juni (ab 21 Uhr) im Pariser Prinzenpark. Die ersten beiden der sechs Vierergruppen sowie die vier besten Gruppendritten ziehen in die Achtelfinals Spiele ein, die zwischen dem 22. und 25. Juni ausgetragen werden. Die beiden Halbfinals (2. und 3. Juli) und das Finale am 7. Juli werden in Lyon ausgetragen.

Die deutsche Auswahl, die bei der WM 2015 in Kanada den vierten Platz belegte, war ebenso wie Gastgeber Frankreich, Weltmeister USA, der WM-Dritte England, Kanada und Australien als Gruppenkopf gesetzt worden. Vor dem Turnier kommt das deutsche Team Mitte Januar bei einem Trainingslager im spanischen Marbella zusammen. Im März wird bei einem Lehrgang mit Länderspielen im Gastgeberland schon einmal WM-Luft geschnuppert, bevor am 6. April steht ein Test in Schweden auf dem Programm steht.

Die WM-Gruppen

Gruppe A: *Frankreich, Südkorea, Norwegen, Nigeria*

Gruppe B: *Deutschland, China, Spanien, Südafrika*

Gruppe C: *Australien, Italien, Brasilien, Jamaika*

Gruppe D: *England, Schottland, Argentinien, Japan*

Gruppe E: *Kanada, Kamerun, Neuseeland, Niederlande*

Gruppe F: *USA, Thailand, Chile, Schweden*

Quelle: dfb.de

WM-Auslosung: Deutschland gegen China, Spanien und Südafrika

Written by Hans-Joachim Theihsen
Sunday, 09 December 2018 13:55 -
